



MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG



MARCHIVUM Druckschriften digital

Hakenkreuzbanner. 1931-1945 13 (1943)

112 (22.4.1943) Hauptausgabe

[urn:nbn:de:bsz:mh40-307553](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-307553)

Das Gebot

Eindrängliche Erlebnisse, gemeinsam durchlittene Gefahren bringen die Menschen einander näher...

Abend für Abend besorgt jeder verantwortungsvolle Volksgenosse sorgfältig die Verdunkelung seiner Fenster...

KLEINE STADTCHRONIK

Verdunkelungszeiten von 9.25—5.55 Uhr

Von der Tätigkeit unserer Feuerwehrgesellschaften. In der Woche vom 9. bis 15. April hatte die Feuerwehrgesellschaft...

Offenhaltung der Geschäfte. Zur Erleichterung des Einkaufs für Berufstätige haben laut Anordnung des Badischen Finanz- und Wirtschaftsministeriums...

Fahrplanmäßiger Dampferbetrieb auf dem Rhein. Der am 25. April beginnende Fahrplan der Köln-Düsseldorfer Rheindampfschiffahrt bringt auf der Mittelrhein-Strecke Köln-Koblenz-Bingen-Mainz...

Keine Gnade für Plünderer. Das Frankenthaler Sondergericht verurteilte den ausländischen Arbeiter Smontara wegen Plünderns zum Tode...

Wasserstand vom 21. April. Rhein: Konstanz 210 (+ 2), Rheinfelden 204 (+ 20), Breisach 198 (+ 19), Kehl 204 (+ 11), Straßburg 249 (+ 20), Maxau 269 (+ 7), Mannheim 275 (unverändert), Kaub 180 (- 1), Köln 171 (- 8), Neckar: Mannheim 288 (- 2).

Mannheims Hochschule zwischen Winter und Frühling

Die Jünger der „Passion“ als Gepäckträger auf dem Salzburger Hauptbahnhof

Wir haben die Südwand der Hohen Tauern hinter uns. Der Tunnel währte genau sechs Minuten. Er war heute zum ersten Male ohne Licht in den Wagen...

Zwölfmal nacheinander diese große Bach-Rolle des größten Oratoriums im anspruchsvollen Barockgestalt. Das will schon etwas besagen.

strahlendem Mondschein und mildem Anreiz der Parks aus der Residenzzeit in den Betten sah. Aber wir schafften es. Zur Weiteraufgabe der Kisten und Kästen, der Riesen im Kammerorchester...

Winter und Frühling begegnen einander an der Salzach. Der Kampf, den von ihnen die Dichter singen, versöhnt hier die erste milde Sonne unter einem strahlend blauen Himmel.

Unwahrscheinlich schön breitet sich das Kärntner Land vor uns aus. Von den Wiesen, die in allen Farben des Frühlings blühen, schlägt der Duft durch die Fenster herein.

Auch Glaswände können eingeschränkt werden

Innere Fensterflügel herausnehmen / Riegel öffnen

Der Einsatz des Glaserhandwerkes ist zwar bestens organisiert, aber eine gewisse Wartezeit verstreicht häufig doch, bis der Schaden behoben werden kann.

Bei Doppelfenstern läßt sich ein vorbeugender Schutz besonders in der warmen Jahreszeit in einfachster Weise dadurch herbeiführen, daß die inneren Fensterflügel herausgenommen und an geeigneter Stelle gelagert werden.

feuchten Räume ungeeignet, da das Holz quillt und die Fenster später nicht mehr eingesetzt werden können.

Abgeltung von Kriegsschäden

Wer in seiner Wohnung Gegenstände von besonderem Wert (kostbare Kunstgegenstände und Ähnliches) hat, wird schon im eigenen Interesse versuchen, sie möglichst sicher aufzubewahren.

Nur durch die Gau-Adoptionsstelle der NSV

Wie bereits mitgeteilt, wurde bei der Gauamtsleitung der NSV eine Gau-Adoptionsstelle errichtet, die sämtliche Adoptionsangelegenheiten im Gau Baden-Elsaß bearbeitet.

Kindergeld für das Neugeborene

Der Generalbevollmächtigte für den Arbeitseinsatz hat angeordnet, daß den Wöchnerinnen im allgemeinen gegen den Unternehmer ein Anspruch auf Zahlung des bei Berechnung des Wochenlohnes nicht berücksichtigten Kinderzuschlages während der Schutzfristen zuzubilligen ist.

HEIMAT-NACHRICHTEN

Laßeburg. Das Stammhaus der Firma C. H. Stenz, Dombhofrogerte und Fotohandlung, Inh. P. Friedrich Stenz, Fachdrogist und Kynologe, konnte auf ein 100jähriges Bestehen zurückblicken.

Kaiserslautern

Wie aus Kaiserslautern berichtet wird, haben Unbekannte während der letzten Luftschutz-Ausstellung aus einer unverschlossenen Vitrine drei Brandsätze, zwei gelb gestrichene Sprengbombenleuchten...

Offenbach

Die Keramikklasse der Offenbacher Meisterschule hat unter Leitung von Prof. Dr. Vanoli sehr form schönes und praktisches Tischgeschirr entworfen.

SPORT-NACHRICHTEN

Fußball Baden — Württemberg

Beide Mannschaften zum GauSpiel Baden — Württemberg am Karfreitag in Karlsruhe mußten geändert werden.

HJ-Motorsport-Prüfungsabzeichen

Für die Dauer des Krieges werden die Prüfungsbestimmungen für das Motor-HJ-Prüfungsabzeichen im Geländefahren wie folgt vereinfacht: Die Gesamtstrecke beträgt 2 1/2 bis 3 km, das Fahrten der „Ohne-Halt-Strecke“, die „Hang-Auffahrt“ und die „Schlamm-

(WIRTSCHAFT)

Ausgleich von Arbeitszeit zu Ostern

Um Kohlen und Energie zu sparen, erweist es sich in vielen Fällen als notwendig, die Betriebsruhe auch auf den Ostersamstag auszudehnen.

Oberrheinischer Textilverein Mülhausen

Im Verfolg der Errichtung der Staatlichen Textilfachschule Mülhausen und der Umwandlung der früheren Höheren Chemischschule Mülhausen in ein Hochschulinstitut für Textilchemie ist, mit dem Zweck der gemeinnützigen Förderung der wissenschaftlichen Leistungsfähigkeit beider Anstalten...

Zum Vorsitzenden wurde Dr. W. Bauer (Offenburg), Leiter der Bezirksgruppe Baden der Wirtschaftsgruppe Textilindustrie, zum stellvertretenden Vorsitzenden Generaldirektor E. Krafft (Mülhausen), Leiter der Bezirksgruppe Elsaß der Wirtschaftsgruppe Textilindustrie ernannt.

Die erste feierliche Mitgliederversammlung findet am Samstag, 15. Mai, statt. Am selben Tag erfolgt die feierliche Eröffnung des Hochschulinstituts für Textilchemie.

Einkauf von Jungvieh genehmigungspflichtig. Für den Einkauf von Ferkeln und Läufern, sowie von Schafvieh durch alle nicht landwirtschaftlichen Tierhalter ist eine Genehmigungspflicht eingeführt worden.

Spar- und Kreditbank Seckenheim eGmbH. Mannheim-Seckenheim. Die Bank kann für 1942 über eine sehr günstige Geschäftsentwicklung berichten.

Vereinsbank eGmbH., Sinsheim. Der Generalversammlung wird die Namensänderung in Volksbank vorgeschlagen.

Sinner AG, Karlsruhe-Grünwinkel. Der Absatz war etwas geringer als im Vorjahre. Die Likörfabrik wurde stillgelegt.

Hessen-Nassau Hockeyell zum GauSpiel gegen Köln-Aachen am Ostersamstag in Bad Ems erhielt folgendes Aussehen: Bockstahl (57); Bock (57); Keller (80); Fleitmann (80); Messerschmidt (57); Saar (Rüsselsheim); Trost (80); Auferdehle; F. Cuntz (beide 57); Rahmann (80); Ulrich (57).

Der Kaiser Handbewegung ergriff, — hat dem Kaiser wie es nach leuchtete die Meer war glänzend. Las Cases ebarde, er hofft. Es durfte nicht sein Kaiser, war auf einem Küll. Napoleon sta Rücken an dem großen Auge sen: „Warum wie aus tief sprach er die. Las Cases be danklich ges. Der Kaiser h: „Warum Europa teil, — für M begreifen.“ „für ein Gesch greift. Ich bis Europas, waru antwortet, d. Der Kaiser rende Geute L. „Ich weiß es mir immer ver nicht geschmer. Der Kaiser wa des Verstehen Lippen hatte. „Nur daß m die-ich liebte, Generalen ma Herzöge, das Cases, zuviel E sagen, es hat g bei, wie alles!“ „Sire!“ — N ich habe noch gründete Hoffn. Der Kaiser Haupt, „Du ir dort wäre ich mir daran.“ — Stimme in d stern um, vor. „Was will ich Bürger spielen mich von der p nen lassen!“ De fester, er wies lands. „Von de zu hoffen, die haben, solange an sich gedach. Las Cases ve verstehen. Die zers erstarben im Lippen.

Amtl. Bek.

Personenschlebung von Körperschle infolge von F folgt bei der neschäden. II 3. I. II. S bis 12. I. S. Zur, beschleu der Anträge i der zuständi NSDAP über Personenschle bzw. Todesfal weis über di Verletzten b mllenbuch, I od. Angest.-V Arbeitbuch, v vorzulegen. M 1943. Der Ob

Auf Anordnung und Wirtschaft d der Stadt. Ha bader von Fr einschl. Montz schlossen. Ber

Abgabe von Ge Besteller von G Dosen werden vorbestellte V dienstabhäng den Kleinve andernfalls de lieferung verfr ruggsamt Man

Verteilung von Bestellung von für die Zeit Dosen werden vorbestellte V dienstabhäng den Kleinve andernfalls de lieferung verfr ruggsamt Man

Unterrichtsbeginstalten. Des nachgenannt Lehranstalten. Ablauf der Or 1943: a) Elisabeth im eigenen Thoma-Schule nem Gebäude, wie seither im sabeth-Schule, (seither im G Hitler-Obersch Gebäude des R natiums. e) schule (seither numehr im G Oberschule. - Gymnasium, d die Tulla-Ob dem Unterrich 1943 in Thren begonnen. - M 1943. Der Ob Jivishen. Die det ab 13.39 U

Arztzahnort Dr. K. N 7, 11 (Ka. sprech-Nr. 2

51. Fortsetzung

Copyright 1942 by Wilhelm Heyne Verlag in Dresden

Der Kaiser schweig, mit einer müden Handbewegung, die den Vertrauten ergriff...

Möwen strichen, blendend weiß über das Schiff, knapp an ihnen vorbei...

„Das Bild ist schief“, verbesserte er sich, „es riecht nach Kaftan und Schläfenlöcherchen.“

mit mir befreundet seid. Ich weiß, ich bin ein Knurrhahn, den man meistens lieber gehen als kommen sieht.

Finger auf seinen Arm. Er straffte sie ab. „Da müßten wir schon einen Höheren anrufen...“

Napoleon stand unbeweglich, mit dem Rücken an den Schiffsmast gelehnt, sein großes Auge verlor sich im Ungewissen...

„Spätestens in fünf Jahren sind wir an der Macht!“ trumpfte Rudolf. „Dann wird es für euch zu spät sein.“

„Heil!“ erwiderte sie lächelnd, und sie fügte, als er schon losgebraut war, leise hinzu: „Wir können's nämlich brauchen.“

Früher war ihr so etwas lächerlich vorgekommen. Jetzt aber gewann es einen tiefen, stärkenden Sinn.

„Am Donnerstag, um zehn Uhr.“ So sehr es Rektor Siewert aus widerstrebe, mußte er einsehen...

„Nur daß mich die verraten haben, die ich liebte, die ich zu Königen, zu Generalen machte, zu Fürstinnen und Herzögen, das schmerzt.“

„Er hat alles mögliche durcheinandergeschoben. Irgendwas ist ihm zu Kopf gestiegen.“

„So ein schönes Heim hätte ich auch gerne.“ „Ist es nicht almodisch?“ meinte sie.

„Er überlegte einen Augenblick, sagte dann: „Schön.“ und ließ das Mädchen vorausgehen.

„Es könnte zwar nach einer Beeinflussung des Gerichts aussehen, aber ich halte es für ein Gebot primitivster Menschlichkeit.“

„Ich weiß es, ich weiß alles, auch was mir immer verschwiegen wurde, es hat nicht geschmerzt, verstand du mich?“

„Er trat in sein Haus, trat freier als sonst und rief mit starker, ruhiger Stimme den Namen seines Weibes.“

„Was gibts denn?“ fragte er, „daß du mich von der Arbeit weg rufst?“ „Es ist etwas gekommen, Andreas.“

„Es könnte zwar nach einer Beeinflussung des Gerichts aussehen, aber ich halte es für ein Gebot primitivster Menschlichkeit.“

„Es könnte zwar nach einer Beeinflussung des Gerichts aussehen, aber ich halte es für ein Gebot primitivster Menschlichkeit.“

Amtl. Bekanntmachung

Personenschäden. - Die Anmeldung von Ansprüchen wegen Körperschäden oder Todesfällen infolge von Fliegerangriffen erfolgt bei der Abteilung Personenschäden im Amtsgebäude R 5, I, II. Stock, täglich von 8 bis 12 und 14.30 bis 18 Uhr.

Anordnungen der NSDAP

NS-Frauenzucht. Waldhof. Beerdigung von Frau Block 22. 4. 1942 Uhr Mannheimer Hauptfriedhof.

Verschiedenes

Diejenige Person, welche den hellen Staubmantel und Schal im Friseurgeschäft P 2, 7 mitgenommen hat, wird aufgefordert, denselben im Geschäft od. auf dem Fundbüro abzugeben.

Unterricht

Privat-Handelschule Donner L 15, 12, Ruf 231 34, gegr. 1887, städt. gepr. f. Volks-u. Fortb.-Schule. Nach Ostern beg. geschloss. Handelskurse vor- u. nachm. Fachk. in Stenogr., Maschinenschr. u. Buchhalt. abds.

Familienanzeigen

Für die vielen Beweise herzlichen Anteilnahme sowie für die vielen Kranz- und Blumenspenden anlässlich des schweren Verlustes unserer B. Schenke, Hans Kolb, Gebr. in einem Plak-Beleg, sagen wir auf diesem Wege unseren aufrichtigen Dank.

Theater

Nationaltheater Mannheim. Am Donnerstag, 22. April 1942, Vorstellung Nr. 258, Mieta 2. Nr. 21, I. Sondermieta D Nr. 11: „Iphigenie auf Tauris“. Ein Schauspiel von Wolfgang von Goethe.

Veranstaltungen

Palastkaffee „Rheingold“. Mannheims größtes Konzertkaffee. Sämtliche Räume in Betrieb. Es spielt Ernst Kalmar mit seinem Groß-Orchester.

Vermietungen

Schlafzim., gut möbl., m. 2 Bett, u. voll. Pens. sof. o. 1. 5. an 2 H. u. vm. Linn, Rheinländerstr. 10 in Weinhelm möbl. Zimm., 5 Min. d. Bahnhof zu vermieten.

Mietgesuche

Mannheim. Familie sucht Unterstellmöglichkeit f. einige Möbelstücke (wenn gew. wird, auch Klav., das benützt wird, kann).

Dankagung

Für die vielen Beweise herzlichen Anteilnahme sowie für die vielen Kranz- und Blumenspenden anlässlich des schweren Verlustes unserer B. Schenke, Hans Kolb, Gebr. in einem Plak-Beleg, sagen wir auf diesem Wege unseren aufrichtigen Dank.

Geschäftl. Empfehlungen

Unsere Büroräume befinden sich Friedrichstraße 20, Ruf 405 97 (Dr. Graef), sowie in unserer Lagerhalle Binnenhafenstraße 5 Gebr. Graeff, Spedition.

Schornal & Horr

Schornal & Horr. Das Büro befindet sich jetzt Rheindammstraße 12, Fernsprecher 245 62.

Immobilien / Geschäfte

Schreib- u. Papierwarengeschäft geg. Kasse z. k. geg. 26 502 VS

Arztanzeigen

Zehner Dr. Reinhardt ab 29. 4. N 7, 11 (Karlstr.) Neue Fernsprech-Nr. 218 48.

Dankagung

Für die vielen bewährten Beweise herzlicher Anteilnahme anlässlich des Ablebens meines lieben Mannes, Herrn Gustav Zweggart, sage ich allen auf diesem Wege meinen innigsten Dank.

MARCHIVUM



Dem verbrecherischen Angriff anglo-amerikanischer Mordbrenner in der Nacht vom 16./17. April fielen 112 Männer, Frauen und Kinder unserer Stadt zum Opfer.

Es mußten ihr Leben geben:

- Abele, Elise geb. Göbel, 57 Jahre
Baro Vorname unbekannt
Beck, Käthe 39 Jahre
Berst, Marianne 4 Jahre
Blankenfeld, Lene 68 Jahre
Blaß, Anna 59 Jahre
Block, Anne geb. Rolinger, 36 Jahre
Böhme, Otto 60 Jahre
Brenneis, Dora geb. Rettig, 26 Jahre
Bühning, Hermann 38 Jahre
Creuzberg, Else 29 Jahre
Czerwinski, Peter 3 Monate
Demange, André 19 Jahre
Ebert, Jakob 18 Jahre
Eckel, Elsa geb. Theimer, 24 Jahre
Eggert, Anna geb. Hafner, 42 Jahre
Eiermann, Lydia 24 Jahre
Fath, Valentin 58 Jahre
Fesenmeyer, Gretel geb. Steitz, 37 Jahre
Frank, Berta 22 Jahre
Franz, Frieda geb. Bühler, 49 Jahre
Friedrich, Karl 71 Jahre
Fritsch, Dorothea 34 Jahre
Fütterer, Albert 39 Jahre
Gebhard, Alfred 17 Jahre
Gerber-Gersi, Ida 79 Jahre
Grambow, Otto 42 Jahre
Gutt, Anton 37 Jahre
Habermaier, August 48 Jahre
Habermaier, Anna geb. Buschalla, 50 Jahre
Häfele, Heinrich 38 Jahre
Hafner, Otto 78 Jahre
Hähn, Fritz 27 Jahre
Hähn, Katharina geb. Bühler, 39 Jahre
Hähn, Gerhard 10 Jahre
Haller, Anna geb. Häcker, 54 Jahre
Hasenfuß, Georg 48 Jahre
Hasel, Katharina 80 Jahre

- Hecker, Alfred 62 Jahre
Hecker, Magdalena geb. Fries, 47 Jahre
Heiler, Heinrich 46 Jahre
Heizmann, Erich (Alter unbekannt)
Höpping, Emilie geb. Knörzer, 37 Jahre
Hoffmann, Wilhelm 47 Jahre
Hoffmann, Else geb. Hanemann, 35 Jahre
Jahn, Friedrich 81 Jahre
Jaichner, Rosa geb. Frank, 35 Jahre
Jaichner, Kurt 14 Jahre
Jaichner, Willi 6 Jahre
Jakobi, Irene geb. März, 28 Jahre
Jung, Emil 64 Jahre
Kallwitz, Margarethe geb. Sensbach, 46 Jahre
Kirse, Friedrich 54 Jahre
Kirsch, Karl 52 Jahre
Kirsch, Wilhelmine 47 Jahre
Kirsch, Gerhard 8 Jahre
Klein, Rosa 32 Jahre
Klein, Heidemarie 3 Monate
Kratz, Johann 64 Jahre
Kreuzberg, Philippine geb. Neck, 41 Jahre
Künlen, Viktoria geb. Reibel, 67 Jahre
Lau, Gustav 58 Jahre
Lau, Augustine geb. Ulrich, 79 Jahre
Lindenbaum, Paula geb. Spiegel, 54 Jahre
Mallmann, Gertrud 40 Jahre
März, Gertrud 21 Jahre
Menzel, Elli geb. Mang, 59 Jahre
Naber, August 76 Jahre
Naber, Rosa geb. Längle, 64 Jahre
Neugebauer, Katinka geb. Peiz, 54 Jahre
Peschke, Ursula 2 Jahre
Peschke, Erika 3 Monate
Peschke, Annemarie geb. Menzel, 21 Jahre
Preis, Alois 17 Jahre
Rettich, Achim 8 Jahre
Rettich, Doris 3 Monate

- Rettich, Elisabeth geb. Laumann, 59 Jahre
Richter, Reinhard 56 Jahre
Sattler, Anna geb. Bausch, 55 Jahre
Sattler, Anna geb. Rettig, 39 Jahre
Sattler, Gerd 11 Jahre
Sattler, Christa 6 Jahre
Sommerfeld, Otto 59 Jahre
Sebert, Eva geb. Klein, 24 Jahre
Schmidt, Mathilde geb. Back, 33 Jahre
Schunk, Heinrich 65 Jahre
Schwab, Anna geb. Kraas, 47 Jahre
Schwager, Gustav 41 Jahre
Schütt, Karl 38 Jahre
Stamminger, Mathilde geb. Rebel, 49 Jahre
Stamminger, Gertrud 16 Jahre
Stegmüller, Susi 23 Jahre
Stehmann, Wilhelm 40 Jahre
Steiger, Walter 38 Jahre
Stier, Ferdinand 50 Jahre
Türner, Antonie geb. Zillesen, 53 Jahre
Überrhein, Heinrich 37 Jahre
Walter, Karl 46 Jahre
Walter, Margarethe geb. Schaaf, 45 Jahre
Walter, Hans 22 Jahre
Walter, Gertrud 16 Jahre
Walter, Ursel 5 Jahre
Wagner, Hilde 27 Jahre
Weidler, Anna 42 Jahre
Wichmann, Johann 38 Jahre
Winkler, Agnes geb. Fach, 52 Jahre
Winkler, Hans 22 Jahre
Wolf, Philipp 40 Jahre
Zander, Magda 31 Jahre
Zander, Ursula 7 Jahre
Zander, Monika 2 Jahre
Zander, Wilhelm 37 Jahre

Unsere Herzen sind erfüllt von der tiefen Trauer und dem Schmerz, den wir mit den Hinterbliebenen empfinden, und einem heiligen Haß gegen einen unmenschlichen Gegner.

Wir wissen, daß ihr Tod seine Sühne finden wird. Uns aber soll ihr Opfer härter machen in dem Willen und in der Bereitschaft, alle Kraft einzusetzen, um unserem Volke den Sieg und damit die gesicherte Zukunft zu erringen.

Mannheim, 21. April 1943.

Der Kreisleiter

Handwritten signature of the Kreisleiter.

Oberbereichsleiter der NSDAP.

Hart und schwer traf uns die Nachricht, daß unser lieb. Sohn, Bruder, Schwager und Onkel Martin Kegel...
Mannheim, den 22. April 1943.
Kloppenheimerstraße 4.

Überwartet und für uns alle unfaßbar starb in Afrika an seiner erlittenen Verwundung unser lieber Sohn, Bruder, Schwager u. Onkel Karl Menz...
Mannheim, den 21. April 1943.
Lindenhofstraße 21.

Ich erhielt die traurige Nachricht, daß mein langjährigster Mann, unser lieber Vater Dipl.-Ing. Hugo Frdr. Wilh. Middelmeine...
Mannheim, den 22. April 1943.
Karl-Traub-Straße 13.

Es ist uns zur Gewißheit geworden, daß unser lieber, braver, einziger Sohn und Namens-träger Ernst Gustav Hans Müller...
Mannheim, den 22. April 1943.

Es wurde uns zur Gewißheit, daß unser so treubesorgter, braver Sohn, unser lieber Bruder und bester Kamerad, unser Schwager, Onkel, Neffe und Cousin, mein insigeltgeliebter Bräutigam Willi Kretschmer...
Mannheim, den 22. April 1943.

Die Stadt Mannheim betrauert in dem Gefallenen einen treuen, einsatzbereiten Mitarbeiter.
Der Oberbürgermeister der Stadt Mannheim.

Unendlich großes Herzeleid brachte mir die völlig unerwartete Nachricht vom Heldentode meines über alles geliebten, herrerguten, edlen Mannes, der treuesorgende Vater seiner lieben Kinder, unser lieber, guter Sohn und Schwiegersohn, Bruder, Schwager, Pate und Onkel Hans Wagner...
Mannheim, den 21. April 1943.

Schmerz erfüllt geben wir allen Verwandten und Bekannten die traurige Nachricht, daß am 19. April unsere über alles geliebte, herrergute, unvergeßliche Mutter, Oma, Schwiegermutter, Schwägerin und Tante, Frau Mathilde Fischer Wwo...
Mannheim, den 21. April 1943.
Friedrichsleider Straße 36.

Mein über alles geliebter, treuer, besorgter Mann, mein lieber Papa Stabgruppenführer a. d. Luftschuttpol. Arthur Peterson...
Mannheim, den 22. April 1943.

Dem Fliegerangriff in der Nacht vom 16. auf 17. d. M. fielen zum Opfer meine liebe unvergeßliche Frau, meine liebe, gute Schwester Else Eckel, geb. Theimer...
Mannheim, den 20. April 1943.

Hart und unfaßbar traf mich die Nachricht, daß mein lieber und herzenguter Papa Alfred Hecker...
Mannheim, den 22. April 1943.

Am 17. April 1943 wurde durch den Fliegerangriff meine heiliggeliebte Frau, unsere liebe, gute, treuesorgende Mutter, meine liebe Tochter, unsere liebe unvergeßliche Schwester, Schwägerin und Tante, Frau Frieda Franz, geb. Bühler...
Mannheim, den 22. April 1943.

Dem Terrorangriff in der Nacht vom 16. auf 17. April 1943 fielen zum Opfer meine liebe, treue Lebensgefährtin, unsere liebe, treuesorgende Mutter, Schwester, Schwägerin u. Tante, Frau Katharina Hahn, geb. Bühler...
Mannheim, den 22. April 1943.

Dem Fliegerangriff am 16./17. April fielen zum Opfer meine langjährigste Geliebte, meine liebe, unvergeßliche Frau, meine liebe, gute, treuesorgende Mutter, Schwester, Schwägerin u. Tante, Frau Katharina Hahn, geb. Bühler...
Mannheim, den 22. April 1943.

Meine liebe Frau, unsere gültige Mutter und Schwiegermutter, Frau Katharina Hasel, geb. Spriegel...
Mannheim, den 21. April 1943.

Nach kurzer, schwerer Krankheit ist am 20. April 1943 meine liebe Frau, unsere unvergeßliche Mutter, Schwiegermutter, Großmutter, Schwester und Tante, Frau Philippine Heß, geb. Kohl...
Mannheim, den 21. April 1943.

Am 17. April 1943 wurde durch den Fliegerangriff meine heiliggeliebte Frau, unsere liebe, gute, treuesorgende Mutter, meine liebe Tochter, unsere liebe unvergeßliche Schwester, Schwägerin und Tante, Frau Frieda Franz, geb. Bühler...
Mannheim, den 22. April 1943.

Dem Fliegerangriff in der Nacht vom 16. auf 17. April fielen zum Opfer, unvergeßliche Frau, meine gute, treuesorgende Mutter, Frau Anna Eggert, geb. Hafner...
Mannheim, den 20. April 1943.

Heute nicht entschleunigt unerwartet nach langer, schwerer Krankheit in Heidelberg unsere in Tochter, Schwester, Schwägerin, Nichte, Cousine und Tante Pgn. Luise Appel...
Mannheim, den 20. April 1943.

Meine liebe, unvergeßliche Frau, unsere herrergute Mutter, unsere langjährigste Tochter, Frau Marta Wietzel, geb. Pilger...
Mannheim, den 20. April 1943.

Mein lieber Mann, unser guter Vater, Schwiegervater, Bruder, Onkel und Onkel Emil Jung sen...
Mannheim, den 21. April 1943.

Tieferschüttert geben wir allen Freunden und Verwandten die traurige Nachricht, daß mein lieber Mann, mein guter Vater, unser Bruder, Schwager und Onkel Anton Hügel...
Mannheim, den 20. April 1943.

Tieferschüttert geben wir die Nachricht, daß unser lieber Bruder, Schwiegersohn, Schwager, Onkel u. Neffe, Herr Willi Zander...
Mannheim, den 22. April 1943.

Die gemeinsame Beerdigung findet am Freitag, 23. April, 12.30 Uhr, statt.
Beim Fliegerangriff am 16./17. April fielen zum Opfer meine langjährigste Geliebte, meine liebe, unvergeßliche Frau, meine liebe, gute, treuesorgende Mutter, Schwester, Schwägerin u. Tante, Frau Katharina Hahn, geb. Bühler...
Mannheim, den 22. April 1943.

Meine liebe Frau, unsere gültige Mutter und Schwiegermutter, Frau Katharina Hasel, geb. Spriegel...
Mannheim, den 21. April 1943.

Nach kurzer, schwerer Krankheit ist am 20. April 1943 meine liebe Frau, unsere unvergeßliche Mutter, Schwiegermutter, Großmutter, Schwester und Tante, Frau Philippine Heß, geb. Kohl...
Mannheim, den 21. April 1943.

Am 17. April 1943 wurde durch den Fliegerangriff meine heiliggeliebte Frau, unsere liebe, gute, treuesorgende Mutter, meine liebe Tochter, unsere liebe unvergeßliche Schwester, Schwägerin und Tante, Frau Frieda Franz, geb. Bühler...
Mannheim, den 22. April 1943.

Verlag u. Berliner Sch...
HAUPT...
Am 18. amerikanischer Angriff...
Bei diese...
Der Gang...
Sowohl v...
Es handelt...
Die Beerdigung...
Die Beerdigung...
Die Beerdigung...